



+++ Presseservice +++ Presseservice +++ Presseservice +++

Das steht seit dem 08/06/2006 auf unserer HP unter www.jahn-youngsters.de :

Turnierbericht 03.09.2006 WD I-Jugend „Eulencup 2006“ in Peine

Kaum 18 Stunden nach Bestreiten des WC-Finalspiels mussten unsere 94er-Mädels dann auch schon wieder im 7er-Feld des eigenen D-Turniers ran.

Im Auftaktmatch gegen den SG Groß Oesingen zeigte sich einmal mehr, dass wir das erste Spiel eines Turnier scheinbar immer benötigen, um zu uns und unserem Spiel zu finden. Ganz deutlich werden hier auch die Unterschiede im Abwehrverhalten, so brauchten unsere Mädels die erste Halbzeit um sich von der etwas kompakteren Abwehrspielweise in der WC wieder auf die von uns geforderte sinkende Manndeckung einzustellen.

Da war dann im zweiten Spiel des Tages der TuS Hohne/Spechtshorn genau der richtige Gegner um zu Spiel und Einstellung zu finden. Unser Finalgegner des diesjährigen Lafferder Fuhsecup hatte sich sichtlich etwas vorgenommen (siehe auch entsprechender Gästebuch-Eintrag auf unserer HP) und das Team von Trainer Roland Bellmann ging engagiert und giftig zu Werke. Lohn war eine 4:3-Führung für die jungen Damen aus dem Norden, ehe dann unsere Mädels so richtig da waren und mit einem kurzen Zwischenspur und fünf Toren in Folge den 8:4-Halbzeitstand klar machten. Da nun unsere Abwehr auch deutlich besser stand, „Kübi“ (in allen Spielen) hielt was zu halten war und der Gegner sich nun scheinbar auch ein wenig seinem Schicksal ergab, war die zweite Halbzeit dann nur noch Formsache.

Das Halbfinale gegen die HSG Isenhagen war dann für die Mädels ebenfalls nur kure Zwischenstation, alle fieberte dem zu erwartenden Finalspiel gegen das befreundete Team des TuS Bothfeld entgegen. Doch die Mädels um Karsten Witt machten es im zweiten Halbfinale gegen Hohen/Spechtshorn noch mal spannend und konnten erst mit einem fulminanten Endspurt innerhalb der letzten zwei Minuten einen Zwei-Tore-Rückstand noch in einen hauchdünnen Sieg umwandeln.

So kam es denn dann glücklicherweise doch noch zum ersehnten Endspiel um die „Weltherrschaft im WD-Jugend-Handball“ ;-). Genialster Moment hier der von den Mädels gemeinsam vor dem Spiel initiierte Ritualkreis - Gänsehautstimmung pur ... und ich sach nur „Humpta, Humpt, tätäräää“ !

Doch dann ging's zur Sache. Trotz mittlerweile fast 160 absolvierter Spielminuten einiger Akteurinnen auf unserer Seite im Verlauf der letzten 24 Stunden zeigten sich unsere Damen von der ersten Minute an hellwach. Bothfeld versuchte uns in Anlehnung an das Lafferde-Turnier mit TW-Jule als siebter Feldspielerin und einer 5:2-Angriffsformation zu knacken, doch die „Youngsters“ setzten die im Vorfeld besprochene Antwort auf dieses Angriffsmittel hervorragend um, so dass Jule dann doch das ein oder andere Mal ganz schön die Beine in die Hand nehmen musste. Kam dann doch der ein oder andere Ball auf's Tor hatten wir mit „Kübi“ wieder eine Wand im Rücken. Ansonsten hielten wir die kompletten 20 Spielminute das Tempo hoch und setzten die Bothfelder Abwehr permanent unter Druck. Trotz einiger Wechsel war im ganzen Spiel kaum ein Bruch zu erkennen, egal wer auf welcher Position spielte. „ir konnten uns sogar noch einige Fehlwürfe erlauben - am letztlich verdienten 17:6 (9:4)-Finalsieg änderte dies nichts.

Die WD-Jugend des MTV Vater Jahn Peine wird in der Saison 2006/2007 unterstützt von :

BACK-FACTORY

BACK-FACTORY Peine
Breitestraße 26



+++ Presseservice +++ Presseservice +++ Presseservice +++

